

NIEDERSCHRIFT

über die 2. Sitzung des Gemeinderates im Jahr 2022, am Freitag, dem 10. Juni, mit Beginn um 20.00 Uhr, im Kulturhaus in Liebenfels.

Anwesend:

Bgm. NRAbg. Klaus Köchl (SPÖ)
1. Vzbgm. Martin Weiß (SPÖ)
2. Vzbgm. Werner Ruhdorfer (SPÖ)
GV Georg Köchl (SPÖ)
GV Christian Scherwitzl (SPÖ)
GR Anja Eberhard (SPÖ)
GR Sabine Krauß MBA (SPÖ)
GR Robert Keutschacher (SPÖ)
GR Alexandra Mirnig (SPÖ)
GR Robert Scherer (SPÖ)
GR Magdalena Hinterreither (SPÖ)
GV Sandra Lassnig (ÖVP)
GR Mag. Dr. Dietmar Klier (ÖVP)
GR Evelin Maltschnig (ÖVP)
GR Elias Sandner (ÖVP)
GR Bmstr. Ing. Johanna Radl (FPÖ)
GR Ferdinand Kernmaier (FGL)
GR Philipp Rader (FGL)
GR Harry Wipperfürth (A-L)

Als Ersatzmitglied:

GR Erika Krumpl (SPÖ)
GR Silvia Wister (SPÖ)
GR Jaqueline Scheiber (SPÖ)
GR Ing. Dieter Egger (FPÖ)

Entschuldigt abwesend:

GR Alfred Pretis (SPÖ)
GR Astrid Siebert (SPÖ)
GR Thomas Primig (SPÖ)
GR Markus Posarnig (FPÖ)

AL Günther Radlacher
Barbara Krainer-Tidl als Schriftführerin

Tagesordnung:

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3.) Behandlung der Niederschrift vom 21.03.2022
- 4.) Bestellung von zwei Mitgliedern des Gemeinderates zur Unterfertigung der Niederschrift
- 5.) Bericht Bürgermeister
- 6.) Bericht Kontrollausschuss
- 7.) Verordnung Straßenbezeichnungen Zweikirchen
- 8.) Übernahme ins öffentliche Gut - Feistritzweg Parz. 70/22 KG Liebenfels
- 9.) Verkauf Gewerbegrund Parz. 24/38 KG Liebenfels
- 10.) Auftragsvergabe integriertes Verfahren Widmung
- 11.) Vereinbarung – Übernahme Kosten integriertes Verfahren
- 12.) Ansuchen Auflassung Teil der öffentlichen Wegparzelle 1375, KG 74511 Hardegg
- 13.) Stromliefervertrag KELAG
- 14.) Projekt Sanierung Hochbehälter Feistritzgraben
 - a.) Auftragsvergabe Baumeisterarbeiten
 - b.) Auftragsvergabe Materiallieferungen
 - c.) Auftragsvergabe Edelstahlarbeiten
 - d.) Auftragsvergabe elektrotechnische Ausrüstung
 - e.) Auftragsvergabe Pumpenlieferung

VERLAUF DER SITZUNG:

Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Bgm. NRAbg. Klaus Köchl begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeindevorstandes, des Gemeinderates, die erschienenen Zuhörer, AL Günther Radlacher sowie Barbara Krainer-Tidl als Schriftführerin.

Er erklärt, dass die heutige Sitzung wegen des Bauernmarktes am Hauptplatz zu diesem späteren Zeitpunkt angesetzt wurde und gratuliert GR Wipperfürth zum gelungenen Markt.

Punkt 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Mitglieder des Gemeinderates sind vollzählig anwesend; die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben.

Folgende Mitglieder haben sich an der Teilnahme zur heutigen Sitzung aus dienstlichen Gründen bzw. krankheitshalber entschuldigt und werden durch folgende Ersatzmitglieder vertreten:

Entschuldigt abwesend:

GR Alfred Pretis (SPÖ)
GR Astrid Siebert (SPÖ)
GR Thomas Primig (SPÖ)
GR Markus Posarnig (FPÖ)

Vertreten durch das Ersatzmitglied:

GR Erika Krumpl (SPÖ)
GR Silvia Wister (SPÖ)
GR Jaqueline Scheiber (SPÖ)
GR Ing. Dieter Egger (FPÖ)

Punkt 3: **Behandlung der Niederschrift vom 21.03.2022**

Die Niederschrift vom 21.03.2022 wurde den Mitgliedern des Gemeinderates per E-mail zugestellt.

Anträge auf Änderungen während der Einspruchsfrist wurden keine gestellt.

Die Protokollzeugen haben die Niederschrift geprüft und erhebt sich aus ihrer Sicht kein Einwand. Sie wird von den Protokollzeugen GR Mag. Dr. Dietmar Klier und GR Magdalena Hinterreither neben dem Vorsitzenden und der Schriftführerin zusätzlich unterzeichnet.

Mit der Unterschrift der Protokollzeugen gilt die Niederschrift als genehmigt.

Punkt 4: **Bestellung von zwei Mitgliedern des Gemeinderates zur Unterfertigung der Niederschrift**

Der Vorsitzende stellt den Antrag, zur Unterfertigung der Niederschrift über die heutige Gemeinderatssitzung die zwei Mitglieder des Gemeinderates, GR Magdalena Hinterreither und GR Mag. Dr. Dietmar Klier, zu bestellen.

Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig (23 : 0 Stimmen) beschlossen.

Punkt 5: **Bericht Bürgermeister**

Wohnungsvergaben

1 Wohnung - Zweikirchen
1 Wohnung - Justinus Mülle-Straße 3/4
1 Wohnung - Sportplatzstraße

1 Wohnung - Hauptplatz

1 Wohnung - Feldgasse

Der Bürgermeister teilt weiter mit, dass eine diesbezügliche Versammlung stattfinden wird. Die Marktgemeinde Liebenfels hat 140 Wohnungssuchende, wobei alle von diesem Termin verständigt werden. Danach wird sich der Gemeindevorstand in einer Sitzung mit den Wohnungsvergaben beschäftigen.

Reinigungsvergabe VS Sörg

Gemeindevorstand einstimmig: Vergabe an Fa. Agil Dienstleistungs GmbH, 9020 Klagenfurt

Architektenwettbewerb Umbau VS Liebenfels

Der Gemeindevorstand hat sich in seiner Sitzung für nachstehende Vorgehensweise ausgesprochen:

- Ausschreibung Architektenwettbewerb durch Planungsbüro Samitz & Ruhdorfer
6 Architekten werden dazu eingeladen
Die Marktgemeinde Liebenfels hat die Vorarbeiten bezüglich Statik etc. geleistet.

- Zeitplan:

Ausschreibung	20.06.2022
Vorbesprechung	04.07.2022
Projektantrag	05.09.2022
Preisgericht	19.09.2022

- Jury:

Vertreter der Architektenkammer, der Abt. 2 und der Abt. 3 des Amtes der Kärntner NRAbg. Bgm. Klaus Köchl, Vzbgm. Werner Ruhdorfer, GV Sandra Lassnig (Bezüglich der Zusammensetzung der Jury gibt es gesetzliche Vorgaben)
--

- Fachliche Beratung ohne Stimmrecht:
Ein Vertreter der Abteilung 3, Amt der Kärntner Landesregierung und weitere zwei
Vertreter

- Kosten - 75 % werden vom Land getragen:
Aufwandsentschädigung Architektenwettbewerb
Präsentationsmodell Umgebung
Wettbewerbsbegleitung Büro Ruhdorfer
Vermessungskosten
Statik-Berechnung

- **Förderungen**

3 Vereins- und 2 Jungunternehmerförderungen sowie eine Förderung für sportliche Leistung

- **Richtlinie Vereinssubventionen**

<u>Jahre</u>	<u>Zuwendung</u>
10	€ 365,00
25	€ 500,00
50	€ 750,00
75	€ 900,00
100	€ 1.000,00
125	€ 1.350,00

Weiters zu folgenden Jubiläen:

20 / 30 / 40 / 60 / 70 Jahre € 350,00

80 / 90 / 110 / 120 / 130 Jahre
sowie alle weiteren 10 Jahre € 500,00

GV-Beschluss: Neue Richtlinien und Inkrafttreten dieser neuen Richtlinien mit 01.01.2023.

- **Bilanz Bimbulli GmbH 2019 – 2021**

- Prüfung durch Confida St. Veit Wirtschaftstreuhandgesellschaft mbH
- Überzahlungen durch die Marktgemeinde Liebenfels (aufgrund Corona-Hilfe, Zuschüsse des Bundes und Kurzarbeit) wurden an diese rücküberwiesen und unter „Allgemeine Rücklagen“ verbucht.

Der Bürgermeister schließt seinen Bericht und steht für offene Fragen zur Verfügung.

Punkt 6: Bericht Kontrollausschuss

Zu diesem Tagesordnungspunkt ersucht der Vorsitzende GR Mag. Dr. Dietmar Klier als Stellvertreter der Obfrau des Kontrollausschusses, GR Ing. Johanna Radl, um seinen Bericht.

GR Mag. Dr. Dietmar Klier berichtet, dass am **Dienstag, dem 07.06.2022** eine regelmäßige Überprüfung der Gemeindekasse für den Zeitraum **09.03.2022 bis 07.06.2022** durchgeführt wurde.

Die Gemeindekasse wurde auf ihre ziffernmäßige Richtigkeit überprüft. Der Tagesabschluss wurde am 07.06.2022 erstellt.

Es wurde ein Anfangsbestand an liquiden Mittel von	€ 1.546.496,68
sowie eine Veränderung der liquiden Mittel von	€ <u>968.319,86</u>
und somit	
ein Endbestand an liquiden Mitteln von	<u>€ 2.514.816,54</u>

der sich aus den Rücklagen, dem Bargeldbestand und dem Guthaben der Girokonten zusammensetzt, festgestellt und für in Ordnung befunden.

Im Detail sind im Kassensoll- bzw. Kassenistbestand

Rücklagen	€ 2.068.775,24
Bargeldbestand	€ 3.167,34
Girokonto Raika Liebenfels	€ 366.990,91

enthalten.

Das Kassabuch wird nach den Bestimmungen des K-GHG geführt.

Die Guthaben laut Tagesabschluss sind vorhanden und die Richtigkeit des Kassenbestandsausweises vom 07.06.2022 wurde von den Mitgliedern des Kontrollausschusses zusätzlich bestätigt und unterzeichnet.

Weiters wurden die Abgabeforderungen geprüft. Von Fr. Scharfegger-Spieß wurde der grundsätzliche Ablauf des Mahnwesens erläutert und die offenen Forderungen detailliert besprochen. Es gab zu diesem Tagesordnungspunkt keine Beanstandungen.

GR Dr. Dietmar Klier ergänzt, dass FV Nagele und Buchhalterin Scharfegger-Spieß die Arbeit genau und sorgfältig erledigen. Es wurde auf alle Fragen hinreichend geantwortet.

Einstimmig nehmen die Mitglieder des Gemeinderates den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 7: Verordnung Straßenbezeichnungen Zweikirchen

Zu diesem Tagesordnungspunkt teilt der Bürgermeister mit, dass von vielen Bürgern aus Zweikirchen der Wunsch nach Straßenbezeichnungen geäußert wurde. Außerdem sind viele neue Baugründe entstanden.

Folgende Straßenbezeichnungen wurden festgelegt:

Bärndorfer Straße	Hardegger Weg	Karl-Kirchmayer-Platz
Kirchblick	Kirchweg	Kreuthweg
Metschacher Straße	Oberkreutler Weg	Sommerleiten
Stranghofweg	Ulrichsbergweg	Vierbergeweg
Weitensfelder Straße	Zweikirchner Hauptstraße	

Die vorbereitete Verordnung ist vom Gemeinderat der Marktgemeinde Liebenfels zu beschließen; diese soll mit 01.09.2022 in Kraft treten.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die vorliegende Verordnung „Straßenbezeichnungen Zweikirchen“.

**Punkt 8: Übernahme ins öffentliche Gut – Feistritzweg,
Parz. 70/22, KG Liebenfels**

Es liegt ein Ansuchen vor, wie bei Projektbeginn der Reihenhuisanlage am Feistritzweg vereinbart, die Zufahrtsstraße, Parz. 70/22, KG 74503 Liebenfels, ins öffentliche Gut zu übernehmen.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Übernahme der Zufahrtsstraße, Parz. 70/22, KG 74503 Liebenfels, in das öffentliche Gut.

Punkt 9: Verkauf Gewerbegrund Parz. 24/38, KG Liebenfels

Dazu teilt der Bürgermeister mit, dass es für die Parzelle 24/38, KG 74503 Liebenfels (Ausmaß 1.550 m² à € 24,00 ergibt € 37.200,-), drei Interessenten gegeben hat. Er verliest die einzelnen Kaufansuchen und erläutert kurz die Hintergründe der einzelnen Interessenten.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, die Parz. 24/38, KG 74503 Liebenfels, an eine St. Veiter Firma zu verkaufen.

Punkt 10: Auftragsvergabe integriertes Verfahren Widmung

Der Bürgermeister erläutert das Ansinnen einer Liebenfelser Firma um Umwidmung. Diese Umwidmung wurde bereits von der Raumplanung des Landes mit dem Raumplaner abgeklärt und beim durchgeführten Ortsaugenschein besprochen.

Dazu liegt den Mitgliedern des Gemeinderates ein Angebot von Mag. Werner Frohnwieser, 9020 Klagenfurt vom 25.02.2022 für die Überarbeitung der integrierten Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „vor.

Eine Überarbeitung der integrierten Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung ist deshalb notwendig, weil die Firma mehrere Widmungserweiterungen vornehmen möchte, kleinere Widmungskorrekturen notwendig und die Bebauungsbedingungen an die örtlichen Gegebenheiten und die Vorgaben des Kärntner Raumordnungsgesetzes 2021 anzupassen sind.

Die Umwidmung würde insbesondere die Parz. 123, KG 74511 Hardegg, betreffen und soll zur Holzlagerung dienen.

Die Widmung ist sowohl von der Abteilung Naturschutz als auch von der Abteilung Raumplanung positiv bewertet.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Vergabe des Auftrages „Überarbeitung der integrierten Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung an Mag. Werner Frohnwieser, 9020 Klagenfurt.

Punkt 11: Vereinbarung – Übernahme Kosten integriertes Verfahren

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt ein Mail vom Immobilientreuhänder Dieter Pretis vor, in welchem dieser die Bereitschaft der Liebenfelser Firma zur Übernahme des Honorars von Mag. Werner Frohnwieser zusagt.

Die vorbereitete Vereinbarung über die Beteiligung der Liebenfelser Firma an den durch die Änderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes zu erwartenden Kosten liegt den Mitgliedern des Gemeinderates ebenfalls zur Einsicht vor und ist vom Gemeinderat zu beschließen.

Der Bürgermeister schlägt vor, den Beschluss dahingehend zu erweitern, dass die beschlossenen Kosten von Mag. Frohnwieser in diesen Beschluss mitaufgenommen wird.

Die Mitglieder des Gemeinderates sind mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

**Einstimmig beschließt der Gemeinderat die vorliegende Vereinbarung.
Die Kosten (Honorar Mag. Werner Frohnwieser, 9020 Klagenfurt) sind in die abzuschließende Vereinbarung mitaufzunehmen.**

Punkt 12: Ansuchen Auflassung Teil der

öffentlichen Wegparzelle 1375, KG 74511 Hardegg

Zu diesem Tagesordnungspunkt berichtet der Bürgermeister, dass ein Schreiben einer Liebenfelser Firma vorliegt, in welchem um die Auflassung bzw. um den Erwerb eines Teils der öffentlichen Wegparzelle 1375, KG 74511 Hardegg, angesucht wird. Er erklärt den Mitgliedern des Gemeinderates den Plan mit der in Bezug stehenden Straße.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, die Wegparzelle 1375, KG 74511 Hardegg, aufzulassen und den Erwerb dieser durch die angesprochene Liebenfelser Firma.

Punkt 13: Stromliefervertrag KELAG

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegen die Erläuterungen der KELAG zur Einsicht vor. Die KELAG hat die tagesaktuellen Preise (10.06.2022) wie folgt bekanntgegeben: Angebot Marktmodell 2022; Laufzeit 3 Jahre, keine Grundpauschale, exkl. Strompreiszonen-trennung

Marktpreis 2023: € 266,20/MWh
Marktpreis 2024: € 205,63/MWh
Marktpreis 2025: € 176,61/MWh
Durchschnitt 2023 – 2025: € 216,15/MWh

Der Bürgermeister erklärt, dass sich der Strompreis verdoppelt hat. Es stellt sich für die Marktgemeinde die Frage, ob der Vertrag für 1 Jahr oder für 3 Jahre abgeschlossen wird. Viele Jahre hat der Gemeindebund die Strompreise mit der KELAG verhandelt; es hat sehr gute Konditionen gegeben. Nunmehr gibt es Tagessätze beim Strom.

Derzeitiger aufrechter Vertrag auf Basis Kommunalmodell 2007/2008:

Für 2022:
Grundpauschale: € 39,00/Anlage
Arbeitspreis: € 108,70/MWh
jew. abzügl. 10 % Rabatt

Seitens der KELAG ist mit allen Kärntner Gemeinden mit Anfang des Jahres 2023 eine Vertragserneuerung vorgesehen. Das Kommunalmodell 2007/2008 wird mit Ende des Jahres von Seiten der KELAG aufgelöst.

Die Gesamtstromkosten der Marktgemeinde Liebenfels setzten sich zu rd. 42 % aus Energiekosten und zu rd. 58 % aus staatlich geregelten Netzkosten, Steuern und Abgaben zusammen.

Im Gemeindevorstand wurde dieser Tagesordnungspunkt eingehend vorberaten und ergeht die einstimmige Empfehlung an den Gemeinderat, mit der KELAG einen 1-Jahres-Vertrag abzuschließen.

Für den Vorsitzenden ist es eine unsichere Situation, weshalb er den 1-Jahres-Vertrag mit einem Betrag von € 266,20 vorschlagen würde.

Man wird zukünftig bezüglich Beleuchtung etc. genau schauen müssen; das wird sicherlich eine Aufgabe sein.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, den 1-Jahres-Vertrag mit der KELAG, mit einem Marktpreis von € 266,20, abzuschließen.

Punkt 14: Projekt Sanierung Hochbehälter Feistritzgraben

- a) Auftragsvergabe Baumeisterarbeiten**
- b) Auftragsvergabe Materiallieferungen**
- c) Auftragsvergabe Edelstahlarbeiten**
- d) Auftragsvergabe elektrotechnische Ausrüstung**
- e) Auftragsvergabe Pumpenlieferung**

Eingangs erinnert der Bürgermeister, dass die Marktgemeinde Liebenfels die gesamte Wasserversorgungsanlage übernommen hat und es der Marktgemeinde bewusst war, dass diese sanierungsbedürftig ist. Eine Profifirma hat sich die Anlage angeschaut.

Vom Vorsitzenden wird das Projekt erläutert. Durch umfangreiche Planungen konnte dieses von ursprünglich € 140.000,-- auf ca. € 86.000,-- reduziert werden.

Er erklärt weiter, dass es bei diesem Projekt um die Wasserversorgungsanlage Liebenfels geht und hier im Detail um Umbauarbeiten Knoten Bachstraße im Zuge der Übernahme WG Liebenfels sowie Umbauarbeiten beim Pumpschacht Zweikirchen.

Der Bürgermeister teilt weiter mit, dass die Anlage hochmodern und die Marktgemeinde damit am neuesten Stand ist, denn wenn sich die Marktgemeinde weiter entwickelt, ist die Wasserversorgung wichtig.

Große Probleme hat die Gemeinde mit den zahlreichen Schwimmbecken. 135 Becken wurden bis dato im heurigen Jahr befüllt.

Er möchte auf dieses Problem aufmerksam machen; 90 % der Gemeindebürger melden das Befüllen, 10 % jedoch nicht, wobei dann innerhalb einiger Tage die Behälter leer sind. Dieses Problem wird nur schwer zu lösen sein, wenn es kein diszipliniertes Befüllen gibt.

Er ersucht die Gemeinderäte, diese Probleme der Bevölkerung weiterzusagen.

Wenn ein terminlich abgestimmtes Befüllen eingehalten wird, ist die Wasserversorgung gewährleistet.

Von der Firma CCE Ziviltechniker GmbH, 9020 Klagenfurt, liegen ein Angebotsprüfbericht und die Vergabevorschläge vor.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat nachstehende Vergaben:

- a) **Auftragsvergabe Baumeisterarbeiten**
Vergabesumme netto € 14.965,00 an Firma Porr GmbH
- b) **Auftragsvergabe Materiallieferungen**
Vergabesumme netto € 11.773,48 an Firma Kontinentale
- c) **Auftragsvergabe Edelstahlarbeiten**
Vergabesumme netto € 43.338,00 an Firma Piplan GmbH
- d) **Auftragsvergabe elektrotechnische Ausrüstung**
Vergabesumme netto € 12.591,90 an Firma RSE
- e) **Auftragsvergabe Pumpenlieferung**
Vergabesumme netto € 2.989,15 an Firma Xylem

Nach dem Ende der Tagesordnung um 21.10 Uhr wird vom Bürgermeister der feierliche Verleihungsakt auf das „Recht zur Führung des Gemeindewappens“ an das Gasthaus Kopper in Zweikirchen vorgenommen.